

Pressemitteilung

Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

Dr. Annette Tuffs

08.09.2008

<http://idw-online.de/de/news277056>

Wissenschaftliche Tagungen
Medizin
überregional

Internationale Experten diskutieren Innovationen der rekonstruktiven Fußchirurgie

Am 12. / 13. September 2008 veranstaltet die Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg den 1. Heidelberger "Deformity-Day"

Bis zu 100 ausgewiesene Spezialisten für Fußdeformitäten aus aller Welt werden am Freitag und Samstag, den 12. und 13. September, zum "1. Heidelberg Deformity-Day", einem internationalen Kongress über diesen speziellen Bereich der Fußchirurgie, erwartet. Dort werden neue Operationstechniken und neue Implantate vorgestellt. Das Tagungskonzept ist interaktiv ausgelegt; die Teilnehmer werden zudem über ihre eigenen Erfahrungen berichten.

Tagungsort ist die Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg, in der sich in den letzten Jahren unter Leitung des Leitenden Oberarztes Dr. Wolfram Wenz ein erfolgreicher Schwerpunkt im Bereich der rekonstruktiven Fußchirurgie entwickelt hat. Jährlich werden dort zwischen 300 und 500 komplexe, teils angeborene, teils erworbene Fußdeformitäten im Altersspektrum vom Säugling bis zum Greis operativ korrigiert. Die Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg ist weltweit eine der aktivsten Kliniken; Patienten werden aus ganz Deutschland und dem Ausland auch von Spezialkliniken zugewiesen.

Begrüßt werden die Teilnehmer von Heidelbergs Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner und dem Ärztlichen Direktor der Orthopädischen Universitätsklinik, Prof. Dr. Volker Ewerbeck. Einleitende Worte sprechen anschließend Dr. Daniel Frank, der Präsident der Deutschen Assoziation für Fuß und Sprunggelenk (D.A.F.) und der DGOOC (Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie), sowie Dr. Wolfram Wenz, der zusammen mit den Heidelberger orthopädischen Chirurgen Dr. Michael Akbar und Dr. Tom Dreher den Kongress organisiert.

Live-Operation und interaktive Workshops

Die Vorträge durch international renommierte Referenten aus den USA, Kanada, Deutschland, Österreich, England und der Schweiz werden von zahlreichen Fallbeispielen praxisorientiert begleitet. Vorgestellt werden u.a. Patienten, die teilweise vor einer Operation stehen, oder bereits operiert wurden, so dass die komplexen Probleme bzw. Behandlungsergebnisse unmittelbar demonstriert werden können. Eine Operation wird live in den Hörsaal übertragen. Die technischen Möglichkeiten der drahtlosen TED-Abstimmung erlauben es dem Auditorium, interaktiv einbezogen zu werden.

Auch die Panel-Diskussionen finden unter Einbeziehung des Auditoriums statt. Experten diskutieren hier Analyse und Korrekturmöglichkeiten von Fußdeformitäten und erörtern unterschiedliche Konzepte der Behandlung.

Innovative Operationen bei Klumpfuß und Fußdeformitäten durch Diabetes und Lähmungen

Im Einzelnen werden folgende Erkrankungen und angeborene Deformitäten behandelt:

- > congenitaler Klumpfuß, insbesondere Rezidivklumpfuß-Chirurgie jeden Alters
- > neurogene Fußdeformitäten (Klump-, Hohl-, Knickplatt-, Spitz- und Hackenfuß)
- > posttraumatische Fußdeformitäten
- > degenerative Fußdeformitäten wie Arthrose und Arthritis
- > diabetischer Fuß inklusive Charcot-Fuß
- > Fußdeformitäten bei peripheren Neuropathien, z. B. HMSN und
- > Fußdeformitäten bei Polio bzw. Post-Polio-Syndrom

Begleitet wird der Kongress von einer Ausstellung neuester Implantate. Experten der Firmen, die sich mit der Entwicklung dieser unentbehrlichen technischen Hilfsmittel einen Namen gemacht haben, stehen den Ärzten als Gesprächspartner zur Verfügung. Der Kongress ist von der Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert. Die Schirmherrschaft hat die Deutsche Assoziation Fuß- und Sprunggelenk übernommen.

Journalisten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen!

Programm der Veranstaltung:

www.klinikum.uni-heidelberg.de/fileadmin/pressestelle/pdf/D-Day-8-comp-www.pdf

Kontaktadresse:

Leitender Oberarzt Dr. med. Wolfram Wenz
Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg
Schlierbacher Landstraße 200a, 69118 Heidelberg
Tel. o 62 21/96-5 oder 969215
Tel. Sekr. o 62 21/96 61 18
Fax: o 62 21/96 61 19
E-Mail: wolfram.wenz@ok.uni-heidelberg.de oder
wolfram.wenz@urz.uni-heidelberg.de

Internet:

www.clubfootclub.de
www.klumpfusskinder.de/hmsn

Bei Rückfragen von Journalisten:

Dr. Annette Tuffs
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Universitätsklinikums Heidelberg
und der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672
69120 Heidelberg
Tel.: 06221 / 56 45 36
Fax: 06221 / 56 45 44
E-Mail: [annette.tuffs\(at\)med.uni-heidelberg.de](mailto:annette.tuffs(at)med.uni-heidelberg.de)

Diese Pressemitteilung ist auch online verfügbar unter
<http://www.klinikum.uni-heidelberg.de/presse>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.clubfootclub.de>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.klumpfusskinder.de/hmsn>

D